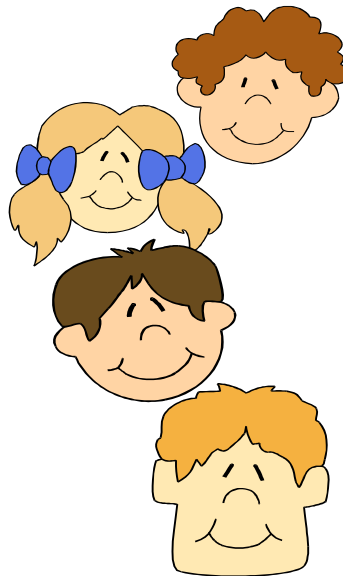


Früherkennung von Lese-Rechtschreibproblemen

aber

wie?



Diagnostikmappe

3. überarbeitete Fassung, September 2010

**Zusammengestellt von den Multiplikatorinnen und Multiplikatoren
des Regierungspräsidiums Karlsruhe**

mit freundlicher Unterstützung von:

**Renate Hackethal, Sandra Rausch
den Lehrkräften der „Mannheimer Leseschule“,**

**Die Autoren danken dem Reha-Verlag, Remagen, dem Universitätsverlag C. Winter, Heidelberg,
dem Auer Verlag Donauwörth, Herrn Wilfried Metze für die Erlaubnis, Vorlagen in die
Diagnostikmappe aufnehmen zu dürfen; die Quellen werden auf den entsprechenden Seiten
genannt.**

Anmerkung der Autoren:

Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form bei den im Text auftauchenden Berufsbezeichnungen geschah nur aus Gründen der besseren Lesbarkeit. Die weibliche Form ist dabei immer mitgemeint.